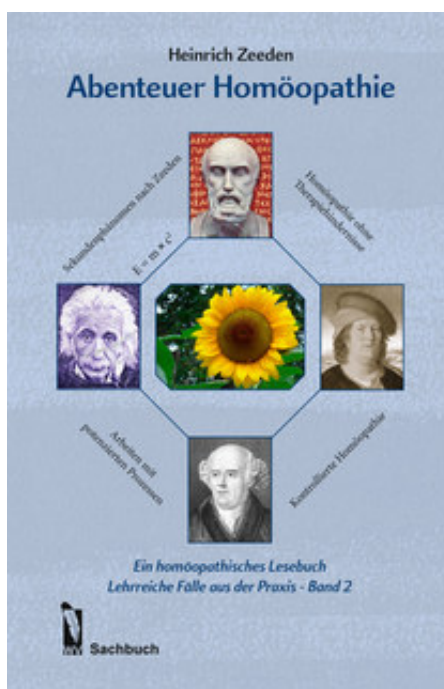


Heinrich Zeeden Abenteuer Homöopathie Band 2

Reading excerpt
[Abenteuer Homöopathie Band 2](#)
of [Heinrich Zeeden](#)
Publisher: dbusiness.de gmbh



<http://www.narayana-verlag.com/b18677>

In the [Narayana webshop](#) you can find all english books on homeopathy, alternative medicine and a healthy life.

Copying excerpts is not permitted.
Narayana Verlag GmbH, Blumenplatz 2, D-79400 Kandern, Germany
Tel. +49 7626 9749 700
Email info@narayana-verlag.com
<http://www.narayana-verlag.com>



24 nichts Materielles mehr in der Lösung vorhanden ist. Die nächsten sechs Verdünnungsschritte machen es wahrscheinlich, dass auch in diesen Lösungen keine Stoffe des Ausgangsproduktes mehr vorhanden sind. Aus diesem Grunde kann man das Experiment, die Arzneimittelprüfung am Gesunden (AMP), als ungefährlich betrachten, was die Infektionsgefahr mit einem HI-Virus betrifft.

03. Augenerkrankungen

Fall 147 — Augenblitze verschwinden unter Phosphor

Sydonia war mir aus Ortenberg bekannt. Wir hatten bereits drei Sitzungen hinter uns, in denen wir uns um multiple Beschwerden gekümmert hatten. Bei der vierten Sitzung berichtet sie nun am 30.09.2004 Folgendes.

Am 08.09.2004 hätte sie eine Nierenkolik gehabt; sie habe sich sehr über die Krankenkasse und das Arbeitsamt geärgert. Ab dem 01.10.2004 werde sie wieder gesund geschrieben, obwohl sie im Moment noch nichts machen könne.

Trevilor hatten wir seit der ersten Sitzung vom 16.07.2004 abgesetzt. Seither hat sie kein Zischen im Ohr mehr, kein Zittern der Zunge mehr, keine Apathie mehr, keine unproduktive Unruhe, keinen Schwindel, keine Gleichgewichtsstörungen und keinerlei Kieferschmerzen. Sie spürt keine Krämpfe mehr im rechten Bauch, aber noch gelegentliche Schmerzen.

Nach dem Gespräch beim Arbeitsamt hatte sie eine einmalige Panikattacke nachts gehabt. Jetzt habe sie erneut eine Nierenkolik rechts mit Mikrohämaturie durchgemacht. Von Mikrohämaturie spricht man, wenn im Urin kleine Blutbeimengungen zu finden sind. Im rechten Ohr hätte sie ein Gefühl wie verstopft oder als liefe etwas aus dem Ohr heraus. Ich taste eine Lymphknotenschwellung an der rechten Halsseite. An den Augen hätte sie Sehstörungen, gelegentlich schwarze Punkte, die sich bewegen wie Fliegen. Sie versuche dann, diese bewegten Punkte wegzuwischen.

In den Augen sehe sie rechts stärker als links immer wieder kleine Lichtblitze auftauchen. Gelegentlich sehe sie einen linsengroßen schwarzen Punkt im Auge.

Im Repertorium von Synthesis (Schroyens) findet man unter den Rubriken Blitze in den Augen durchgehend das Mittel Phosphor.

Kinesiologischer Test

Leber schwach, Auge rechts schwach, beides stark gegen Phosphor C 1000.

Therapie

Phosphor C 1000, 5 Tropfen hier. Beim kinesiologischen Nachtest kommen jetzt alle Schwachpunkte mit starkem Arm.

Verlauf vom 04.11.2004:

Am 04. November 2004 treffen wir uns das fünfte Mal.

Das Augenblitzen sei ganz weg, die dunklen Felder viel seltener, ca. 75 % besser, die Bauchkrämpfe sind weitestgehend zurückgegangen, Druck kommt noch mit Schmerz auf, wenn sie sich tief bückt oder sich die Schnürsenkel zubindet. Sie kann jetzt auch wieder auf der rechten Seite schlafen.

Wenn sie Oberbauchschmerzen hat, zeigen sich gleichzeitig rechtsseitige Rückenschmerzen. Dann komme es auch zu Gleichgewichtsstörungen.

Im rechten Ohr sei der Druck weg, auch das Jucken sei verschwunden, seit sie dort eine rötliche Sekretion gehabt habe. Seither ist offensichtlich auch der Lymphknoten an der rechten Halsseite völlig zurückgegangen. Das Ohr sei nach unserer Sitzung „wie aufgegangen“.

Der Stuhl sei regelmäßig, jetzt sogar eher durchfällig, während er früher immer verstopft gewesen sei.

Beim Betasten der rechten Halsseite ist der frühere Lymphknoten nicht mehr zu tasten.

Als Therapie gebe ich eine Wiederholung des bewährten Phosphor, der auch in der Repertorisation „durch alle Augenrubriken durchgeht“.

Phosphor C 1000, 5 Tropfen hier.

Beim kinesiologischen Nachtest kommen jetzt wiederum alle Schwachpunkte mit starkem Arm.

Überlegungen zum Fall

Mit Phosphor kann man häufig Funktionsstörungen der Augen gut behandeln, vor allem, wenn die Leber in das Geschehen mit einbezogen ist.

04. Befindlichkeitsstörungen

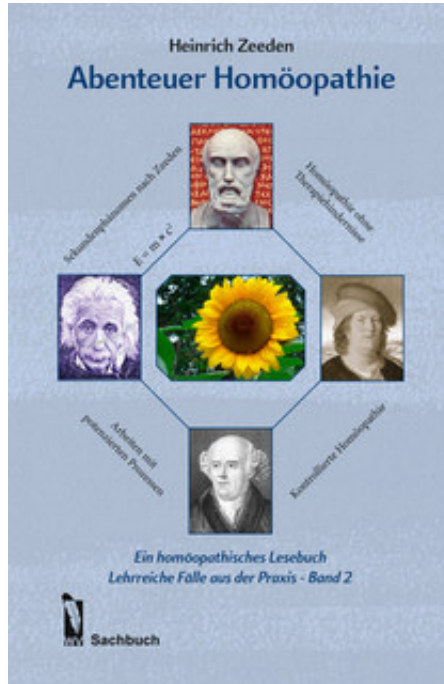
Fall 135 — Unwohlgefühl bei der Nennung des eigenen Namens

Schon in der Vergangenheit hatte ich immer wieder den Namen einer Patientin getestet und dabei eine systemische Schwäche ausgelöst.

So erzählte mir einmal eine junge Frau, die unglücklich verheiratet war, dass sie früher den Namen Stern getragen habe, nun aber in eine Familie „Klein“ hineingeheiratet habe. Dies habe sie sehr deprimiert, denn diese Familie hätte sie auch „klitzeklein“ gemacht, sodass ihr neuer Name ihr neues Programm war.

Bei einer anderen Patientin führte die schwächende Reaktion auf ihre Namensnennung dazu, dass sie sich umbenannt hat. Seither ist sie stark und kann ihren Weg gehen.

Die Vorgeschichte kam erst ganz langsam ans Licht. Erst nach und nach erfuhr ich, dass meine Patientin nicht nur den Klang des Namens Pauline „nicht so recht mag“, wie ich zunächst verstanden hatte, mit der mir etwas fadenscheinig erscheinenden Begründung, „Paulus bzw. Pauline heißt ja nur so viel wie christlicher Missionar, also nichts Besonderes“, sondern dass sie eine ganz massive



Heinrich Zeeden

[Abenteuer Homöopathie Band 2](#)

Ein homöopathisches Lesebuch -
Lehrreiche Fälle aus der Praxis

434 pages, pb
publication 2015



More books on homeopathy, alternative medicine and a healthy life www.narayana-verlag.com